

Ein unverheiratheter Dekonom von mittlern Jahren, so wie eine ledige Viehwirthin, welche beide ihrer guten Aufführung wegen glaubwürdige Zeugnisse aufzuweisen haben, werden gesucht; worüber nähere Auskunft ertheilt
Adv. Gräbe.

Ein gelernter Jäger, der auch die Forst-Wissenschaft gründlich erlernt hat, und wegen seines guten Verhaltens, Treue und Redlichkeit die besten Zeugnisse aufweisen kann, auch erforderlichen Falls von einer hiesigen Herrschaft, wo er 2 Jahre in Diensten und auf Reisen gewesen, empfohlen werden kann, sucht wiederum Dienste. Sein Aufenthalt ist in der Wochenblattexp. zu erfahren.

Auf einer lebhaften Straße alhier ist von Michaelis an eine Stube mit Stubenkammer als Absteigequartier zu vermiethen. Wo? erfährt man in der Wochenblattexpedition.

Es wird ein Dienstknecht gesucht, der die Feldarbeit versteht, und in einem Garten brauchbar ist. Auskunft giebt die Wochenblattexpedition.

In meinem Bierhose in der Schülgasse No. 219. ist die erste Etage, bestehend aus 5 Stuben nebst Zubehör, künftige Michaelis zu vermiethen, auch kann selbige getheilt werden.

verw. Schul-Kollegin Rauffendorf.

In No. 262. auf der Korngasse ist eine Stube mit Stubenkammer, nebst Küche, Holzraum und Bodenkammer, künftige Michaelis zu vermiethen.

Auf der Töpfergasse in No. 162. sind zwey Stuben Parterre zu vermiethen und können künftige Michaelis bezogen werden.

Sonntags, den 5. d. wird in Doberchau ein Hahnschlagen und wendischer Ball veranstaltet werden, vom
Wirth Koscher.

Es wird auf künftigen Sonntag, als den 5. July, ein Scheibenschießen alhier zu Boxberg im Gasthose, Jahnenschen Antheils, gehalten; welches allen Liebhabern bekannt gemacht und um gütigen Zuspruch gebeten wird. Gasthof zu Boxberg, neben dem hohen Ofen, den 1. July 1807.
Christian Kopke, Gastwirth.

Zu einem den 12. dieses Monats in Berge zu haltenden Scheibenschießen und Kegelschießen werden die Liebhaber von Beidem hierdurch ergebenst eingeladen.

Allen Schützen-Liebhabern und Freunden wird hierdurch bekannt gemacht: daß Morgen, als den 5. d. ein solennes Bogelschießen alhier gehalten werden wird; hierzu ladet ergebenst ein
M. Lehmann, Wirth in Mönchswalde.

Es ist in der Nacht vom 27. bis 28. v. M. aus dem Gerichte zu Laußnitz ein großer starker schwarz und weiß gefleckter Hund, mit weiß und schwarzer langer Ruthe und verschnittenen Ohren, abhanden oder dieblich entführt worden. Es werden daher alle ersucht, welchen oben beschriebener Hund vorkommt, solchen anzuhalten, und dem Herrn Richter Beständig zu Laußnitz gütigst davon Nachricht zu ertheilen; die dabei aufgelaufenen Kosten wird derselbe mit dem schuldigsten Danke wieder erstatten.

Am 18. Juny ist von Calenberg bis Neukirch eine Briestafche, worinne mehrere Banco-Zettel und Cassenbillets befindlich waren, verloren gegangen. Dieser Verlust betrifft einen armen Mann, welcher dem ehrlichen Finder ein Douceur von 10 Thln. verspricht, wenn er solche in der Wochenblattexpedition abgiebt.

Der ehrliche Finder, der am letztverflossenen Sonntage ein Saloppentuch im Grubschiger Thale gefunden haben sollte, wird gebeten, solches gegen ein angemessenes Douceur in der Wochenblattexpedition abzugeben.

Künftigen Montag, den 6. July, geht eine leere Chaise von hier nach Dresden. Wer dieselbe benutzen will, melde sich bey Böhmern auf der auswändigen Lauengasse No. 413.

Mittwochs, den 8. d. wird eine leere Kutsche von hier nach Dresden abgehen. Wer diese Gelegenheit benutzen will, beliebe sich in der Wochenblattexpedition zu melden.

Ben dem Buchhändler Christ. Heinr. Schulze in Bauzen ist zu haben: Stamm- und Rangliste der Königl. Sächs. Armee auf das Jahr 1807. 1 Thlr. 8 Gr. Desgleichen der 1ste und 2te Nachtrag dazu, der Jahrg. in 12 Num. 16 Gr. die Nummer einzeln 2 Gr. Corinne ou l'Italie, pr. Mad. de Staël Holstein. II Tom. Paris 1807. 2 Thlr. 16 Gr. Corianna oder Italien. Aus dem Franz. der Frau von Staël, übersetzt und herausgegeben von Fr. Schlegel. 1ster Theil. Berlin 1807. 1 Thlr. Göthes Werke. 1ste Lieferung bestehend in 4 Theilen. Tübing. 1807. weiß Druckpapier 6 Thlr. 8 Gr. J. J. Rambachs Predigt, Entwürfe. Jahrg. 1806. 1 Thlr.